

DAS RAD



www.maryglasgowplus.com/de **Lehrer-Code: kv48e3**

DAS RAD NOVEMBER/DEZEMBER 2010

Seite	Artikel	Thema	Ideen für den Unterricht
2/3	Anfang	Plural / Komposita	Üben Sie weitere Komposita mit <i>Weihnachts-</i> und anderen Zusammensetzungen. Erklären Sie, dass Komposita stets den Artikel des letzten Substantivs nehmen. Weisen Sie auch auf die Pluralbildung mit Umlauten hin.
4	Film: Harry Potter	Personen / Adjektive	Siehe Seite 3
6	Ich heiße Anna	Wohnort / Adresse / Zahlen	Wenn die Fragen unten auf der Seite beantwortet sind, fragen sich die Schüler gegenseitig: <i>Wie heißt deine Stadt/dein Stadtteil? Wie ist deine Postleitzahl?</i> Usw.
7	Hier macht man Olympia-Sieger	Landeskunde / Tages- und Uhrzeit	Siehe Seite 2
10	Zwei Weihnachtsmärkte	Landeskunde / Weihnachten / Daten	Siehe Seite 3
12	Vier Spiele	Adjektive / Ordnungszahlen / Länder	Die Schüler suchen sich einen eigenen <i>Traum-Boy</i> (oder ihr <i>Traum-Girl</i>) und beschreiben ihn oder sie ähnlich wie Harry Potter. Erklären Sie, dass junge Deutsche heute viele englische Wörter benutzen.
14	Deutschland-Tour	Orte und Produkte / Landeskunde	Üben Sie die Aussprache langer deutscher Wörter anhand der Länder- und Ortsnamen mit den Schülern. Welche der Produkte kennen die Schüler?
16	Star: Thomas Müller	Sport / Persönliche Daten	Eventuell kennen einige Schüler den jungen Star von der Fußball-Weltmeisterschaft 2010. Wenn sie seine Daten ausgefüllt haben, recherchieren sie ähnliche Angaben zu ihrem eigenen Lieblingssportstar (oder sie designen eine ganze Seite mit ihrem Star).



Chatter-Tag

Am 3. Dezember können Ihre Schüler online auf Deutsch chatten.

www.maryglasgowplus.com/de/schueler

16.00 – 20.00 Großbritannien
8.00 – 12.00 Westküste USA
11.00 – 15.00 Ostküste USA

So geht's

So richten Sie ein neues Lehrer- oder Schüler-Konto auf www.maryglasgowplus.com/de ein:

1. Rufen Sie unsere Startseite auf: maryglasgowplus.com/de/start
Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf die Box „Ich bin neu hier“.
2. Geben Sie Ihren Code ein. **kv48e3**
Schüler-Codes sind auf dem Zeitschriften-Cover. Ihr Lehrer-Code lautet:
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Konto einzurichten.

Web-Tipp

Ausführliche Informationen über den Weihnachtsmann und den Nikolaustag in Deutschland finden Sie bei www.feiern-online.de

Supplément de Parution No2 Sie können so viele Fotokopien dieser Unterrichtshinweise anfertigen, wie Sie benötigen.



Gewinnen Sie ein Interactive Whiteboard!
Besuchen Sie maryglasgowplus.com/de/whiteboard und finden Sie heraus, wie. Viel Glück!



Hörbeiträge zum Thema befinden sich auf der DAS RAD-CD.



Übungen zum Thema finden Sie auf maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten.

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

SEITE 7-9

Hier macht man Olympia-Sieger

Wir stellen eine besondere Schule vor und üben Jahres- und Tageszeiten.

LERNZIELE

- Etwas über Österreich und Wintersport lernen
- Jahreszeiten und Uhrzeiten lernen und üben
- Verbformen üben

ZUM EINSTIEG

Zeigen Sie Österreich auf einer Europa-Karte oder einem Interactive Whiteboard und fragen Sie die Schüler: *Wie heißt dieses Land?* Wenn sie den deutschen Namen nicht kennen, schreiben Sie ihn an die Tafel. Fragen Sie dann: *Was spricht man in Österreich?* (*In Österreich spricht man Deutsch.*) Machen Sie nun ein Brainstorming über das Land. Welche Städte/Berge/Flüsse kennen die Schüler? Erstellen Sie eine Liste an der Tafel und ergänzen Sie selbst, wenn nötig: *Wien (Hauptstadt), Linz, Graz (Städte); die Donau (Fluss); die Alpen (Berge)*. Kennen die Schüler berühmte Österreicher? (eventuell Mozart, Sigmund Freud, Adolf Hitler). Schreiben Sie *Gregor Schlierenzauer* an die Tafel und üben Sie die Aussprache des Namens mit der Klasse. Sagen Sie dann: *Gregor ist Skispringer und Olympia-Sieger* und gehen Sie zum Text über.

TEXTANEIGNUNG

Lesen Sie zunächst Seite 7 Satz für Satz mit der Klasse. Weisen Sie auf das Schild oben rechts hin und erklären Sie, dass man *Ski* auch *Schi* schreiben kann. Klären Sie alle unbekanntes Vokabeln und stellen Sie dann einfache Verständnisfragen: *Wo liegt Stams? (in Österreich). Wie alt ist Gregor? (21 Jahre). Wie heißt seine Schule? (Ski-Gymnasium Stams). Wer geht zum Ski-Gymnasium? (Skifahrer, Skispringer und Snowboarder)*, usw. Das Textverständnis zu Seite 8 kann anhand der Wann-Fragen unten getestet werden. Wenn die Schüler (eventuell in Partnerarbeit) die kurzen Antworten aufgeschrieben haben, üben Sie ganze Sätze mit ihnen: *Im Winter war die Olympiade 2010. Im Oktober startet der Ski-Kalender. Im Sommer haben die Kids fünf*

Wochen Ferien. Usw. Schreiben Sie *der Winter* und *der Sommer* an die Tafel und fügen Sie die beiden anderen Jahreszeiten hinzu: *der Frühling, der Herbst*. Hausaufgabe: Die Schüler schreiben die Monate unter die entsprechende Jahreszeit. Führen Sie nun die Uhrzeiten ein, wenn nötig (erwähnen Sie, dass in Deutschland und Österreich das 24-Stunden-System benutzt wird). Die Schüler machen dann Übungen A und B selbstständig oder mit einem Partner.

WEITERGEHEND

Üben Sie nun die erste und dritte Person Singular mit den Schülern, anhand der Verben von Übung A und B. Fragen Sie eine/n Schüler/in: *Wann stehst du auf?* (*Ich stehe um 7 Uhr auf.*) Fragen Sie dann eine/n andere/n: *Wann steht er/sie auf?* (*Er/Sie steht um 7 Uhr auf.*) Usw. Die Schüler schreiben nun ihren eigenen Tagesablauf mit ihren Aktivitäten im Stil von Übung A (siehe Frage unten rechts). Lassen Sie dann alle Verben auf Seite 8 unterstreichen und üben Sie die erste und dritte Person Plural mit der Klasse, indem Sie zum Beispiel fragen: *Wann geht ihr zur Schule?* (*Wir gehen von September bis Juli zur Schule.*) *Wann habt ihr Unterricht?* (*Wir haben von 9 bis 16 Uhr Unterricht.*) *Wann stehen deine Eltern auf?* (*Sie stehen um 7 Uhr auf.*) Sprechen Sie zum Abschluss (*in der eigenen Sprache*) mit den Schülern über Vor- und Nachteile von Schulen wie dem Ski-Gymnasium.

HINTERGRUND

Österreich

Der heutige moderne Staat Österreich kann auf eine bewegte und traditionsreiche Geschichte zurückblicken. Schon im frühen Mittelalter gab es eine Markgrafschaft Österreich, aus der um 1200 n. Chr. ein Herzogtum wurde. Dieses Herzogtum wurde ab 1282 n. Chr. von den Habsburgern regiert, die es zu einer europäischen Großmacht und schließlich zu einem Kaiserreich ausbauten. Wichtige Reformen fanden im 18. Jahrhundert unter Kaiserin Maria Theresia statt. 1867 wurde das benachbarte Ungarn dem Habsburgischen Reich angegliedert; fortan gab es die Doppelmonarchie Österreich-Ungarn mit Wien als Hauptstadt. Nach Ende des 1. Weltkriegs (1918) zerfiel die Donaumonarchie in viele kleine Staaten; das eigentliche Österreich wurde zur Republik ausgerufen. 1938 kam es zum so genannten Anschluss Österreichs an Nazi-Deutschland durch Hitler, und nach dem 2. Weltkrieg wurde Österreich abermals eine Republik.
Web-Tipp www.oesterreich.com; www.geschichte-oesterreich.com

NOTIZEN

Gregor Schlierenzauers Karriere im Internet recherchieren

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

SEITE 4 & 5

„Harry Potter und die Heiligtümer des Todes“

Anhand von Figuren aus dem neuen Harry-Potter-Film werden Personenbeschreibungen geübt.

LERNZIELE

- Etwas über eine berühmte Roman- und Filmfigur lernen
- Adjektive und Plural üben

ZUM EINSTIEG

Schreiben Sie *Harry Potter* an die Tafel und lassen Sie die Schüler assoziieren. Viele werden die Figur aus den Filmen oder Büchern kennen. *Was für eine Nationalität hat Harry Potter? (Er ist Engländer.)* Sagen Sie dann: *Harry-Potter-Filme und -Bücher gibt es auch auf Deutsch* und gehen Sie zum Text über.

TEXTANEIGNUNG

Fortgeschrittene Klassen/Gruppen machen den Test selbstständig und verbinden deutsche und englische Titel. Wer hat auch das Buchstabenrätsel gelöst und den Namen der Frau gefunden? (Rowling). *Wer ist das?*

Sie schreibt die Harry-Potter-Bücher – Sie ist die Autorin (anschreiben). Sagen Sie dann: J.K. Rowling hat blonde Haare und braune Augen. Was hast du? (Ich habe braune Haare und blaue Augen. – Ich habe blonde Haare und grüne Augen. usw.) Lesen Sie dann die Beschreibungen auf Seite 5 laut mit der Klasse, ehe das Spiel gemacht wird.

WEITERGEHEND

Weisen Sie kurz auf Adjektivendungen hin, indem Sie zwei Sätze an die Tafel schreiben: *Harry Potters Haare sind schwarz. Er hat schwarze Haare.* Erklären Sie (in der eigenen Sprache), dass Adjektive Endungen bekommen, wenn sie dem Substantiv vorangestellt werden. Üben Sie die Adjektive vor und nach Substantiven durch einen Lückentext: *Meine Augen sind Ich habe Augen. Mutters Haare sind Sie hat Haare. Vaters Augen sind Er hat Augen.* usw.

HINTERGRUND

Das „Harry-Potter“-Phänomen

Die Entstehungsgeschichte des fiktiven jungen Zauberers ist inzwischen schon Legende: Wie die Autorin, die junge Britin Joanne K. Rowling, den Roman in Cafés in Edinburgh auf Notizbücher kritzelte, während ihr Baby im Kinderwagen schlief, wie es ihr endlich gelang, einen Agenten und einen Verlag zu finden, wie der Verlag (Bloomsbury in London) die amerikanischen Rechte für 105 000 Dollar verkaufte, wie dann „Harry Potter and the Philosopher’s Stone“ zum Bestseller wurde und alle anderen nachfolgenden Bände ebenfalls. Inzwischen ist J.K. Rowling die drittreichste Frau Großbritanniens, die „Harry Potter“-Bücher haben eine Weltauflage von über 100 Millionen und sind in 27 Sprachen übersetzt worden. Auf Deutsch erscheinen die „Harry Potter“-Bücher beim Hamburger Carlsen-Verlag. Alle sieben Harry-Potter-Bände sind verfilmt worden. **Web-Tipp** Bücher: www.carlsen-harrypotter.de; Filme: www.cineasten.de/filme/serien/harry-potter.html

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

SEITE 10 & 11

Zwei Weihnachtsmärkte

Anhand von kurzen Informationen zu zwei Weihnachtsmärkten wird das Textverständnis der Schüler getestet.

LERNZIELE

- Etwas über eine deutsche Tradition lernen
- Einen Text lesen und verstehen
- Zeitadverbien lernen und üben

ZUM EINSTIEG

Die Schüler zählen Komposita mit *Weihnachts-* (siehe Seite 3) noch einmal auf; machen Sie eine Liste an der Tafel. Wenn *der Weihnachtsmarkt* noch nicht auf der Liste erscheint, fügen Sie das Wort (im Singular und Plural) hinzu. Bringen Sie Bilder von Weihnachtsmärkten zur Illustration mit.

TEXTANEIGNUNG

Sagen Sie: *Weihnachtsmärkte sind eine deutsche Tradition* und gehen Sie zum Text über. Erklären Sie (in der eigenen Sprache), dass der Striezelmarkt seinen Namen vom mittelhochdeutschen Wort (*Striezel*) für

Christstollen hat, dem bekanntesten deutschen Weihnachtsgebäck (siehe Bild unten auf Seite 10). Erklären Sie auch, dass die Brühlsche Terrasse eine berühmte Straße mit historischen Gebäuden in Dresden ist. Bearbeiten Sie dann den Text zu beiden Märkten; die Schüler machen den Test auf Seite 10 einzeln oder zu Paaren.

WEITERGEHEND

Wenn die Übung auf Seite 11 gemacht worden ist, vertiefen Sie die Adverbien, indem Sie fragen: *Wann stehst du auf? (Ich stehe morgens auf.) Wann gehst du nicht zur Schule? (Ich gehe samstags und sonntags nicht zur Schule.) Wann gehst du ins Bett? (Ich gehe abends ins Bett.),* usw. – Wenn genügend Zeit vorhanden ist, veranstalten Sie mit der Klasse einen deutschen Weihnachtsmarkt, mit Tannenzweigen und echtem deutschen Weihnachtsgebäck wie Stollen und Lebkuchen.

NOTIZEN

Bekannte Weihnachtsmärkte im eigenen Land recherchieren und beschreiben

Der große DAS RAD-Test

Auf dieser Seite finden Sie regelmäßig 15 Verständnisfragen zum Inhalt des Heftes. Sie können die Fragen den Schülern diktieren oder Fotokopien der Seite austeilen (bitte stellen Sie sicher, dass Sie vor dem Kopieren die Antworten abdecken). Die Schüler können allein, zu Paaren oder in Gruppen arbeiten. Die Überprüfung kann selbstständig erfolgen oder – wenn die Seite als Test oder Wettspiel gedacht ist – durch den Lehrer/die Lehrerin.

Hier sind 15 Sätze zu DAS RAD. Setz die richtige Verbform ein, wie im Beispiel (1).

Seite 2 – 5

1. Auf Seite 2 ~~steht~~ ein Haus auf dem Kopf. (**stehen**)
2. Didi und seine Fahrräder im Guinness Buch der Rekorde. (**sein**)
3. Harry Potter eine runde Brille. (**tragen**)
4. Der neue „Harry Potter“-Film super spannend. (**sein**)
5. J.K. Rowling braune Augen und blonde Haare. (**haben**)

Seite 6 – 9

6. Anna sagt: „Ich in Hamburg-Bergedorf“. (**wohnen**)
7. Auf der Website deutsche Schüler über ihren Wohnort. (**sprechen**)
8. Die Schüler in Stams im Winter kaum Unterricht. (**haben**)
9. Klara ab 21 Uhr. (**schlafen**)

Seite 10 – 16

10. Deutschland viele Weihnachtsmärkte. (**haben**)
11. Der Weihnachtsmann jeden Tag zum Striezelmarkt. (**kommen**)
12. Der Nürnberger Christkindlesmarkt in der Altstadt. (**sein**)
13. Auf Seite 12 und 13 es vier Spiele. (**geben**)
14. Die Spielzeug-Firma in Zirndorf. (**sitzen**)
15. Thomas Müllers Traum ist, immer bei Bayern München zu (**spielen**)

Deutsch üben lohnt sich: Ihre Schüler können einen iPod touch gewinnen!

Ermuntern Sie Ihre Schüler, unsere Webseite zu besuchen und Deutsch online zu üben. So können sie Punkte sammeln und einen iPod touch gewinnen!

Zwischen 1. September 2010 und 31. Mai 2011 können Schüler Punkte sammeln, wenn sie unsere Website benutzen.

Der Schüler mit den meisten Punkten am 31. Mai 2011 gewinnt einen iPod touch.



Mit freundlicher Genehmigung von Apple

Weitere Informationen finden Sie auf maryglasgowplus.com/de/punkte

Alle Websites dieser Ausgabe wurden vor dem Druck von unserer Redaktion hinsichtlich ihres Inhalts geprüft. Da sich Websites jedoch manchmal ohne vorherige Ankündigung ändern, können wir für spätere Änderungen keine Verantwortung übernehmen.

Redaktion: Britta Giersche
Autorin: Ursula Runde
Layout: David Dutch

LÖSUNGEN
Unterrichtshinweise, Seite 4: 2-sind; 3-trägt; 4-ist; 5-hat; 6-wohnt; 7-sprechen; 8-haben; 9-schläft; 10-hat; 11-kommt; 12-ist; 13-gibt; 14-sitzt; 15-spielen

Gefällt Ihnen *Das Rad*?

Wenn ja, warum empfehlen Sie unsere Zeitschrift nicht an Ihre Kollegen? Wir schicken Ihnen gern ein kostenloses Exemplar zur Ansicht. Einfach eine E-Mail, Stichwort „Gratis-Exemplar“, an DasRad@maryglasgowplus.com schreiben. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.